

XXII. SITZUNG VOM 3. NOVEMBER 1897.

Der Vorsitzende macht Mittheilung von dem am 4. October 1897 erfolgten Ableben des c. M. im Auslande Don Pascual de Gayangos, ehemals Professor an der Universität Madrid.

Die Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileides.

Von dem Ableben des w. M. Dr. Franz Hofmann, Professor an der Universität Wien, wurde bereits in der Gesamtsitzung vom 28. October Anzeige gemacht und dem Beileide der Akademiker durch Erheben von den Sitzen Ausdruck gegeben.

Der Secretär verliest das Dankschreiben des Herrn Dr. Alfred Ludwig, Professor an der deutschen Universität in Prag, für seine Wahl zum correspondierenden Mitgliede im Inlande.

Derselbe verliest weiter eine Zuschrift des Ausschusses des ‚Wissenschaftlichen Club‘ in Wien, worin dieser die kais. Akademie zu dem am 4. November stattfindenden Eröffnungsabend, an welchem Herr Dr. Franz Zweybrück dem verstorbenen Präsidenten des Club, Alfred v. Arneth, einen Nachruf halten wird, einladet.

Der Secretär legt eine Abhandlung des c. M. im Inlande Herrn Dr. Johann Loserth, Professors an der Universität Graz: ‚Die Salzburger Provinzialsynode von 1549. Zur Geschichte der protestantischen Bewegung in den österreichischen Erbländern‘ vor.

Die Abhandlung geht an die historische Commission.

Der Secretär legt das von der Classe subventionierte Werk: ‚Raoul de Houdenc‘ sämtliche Werke. I. Meraugis von Portlesguez‘, herausgegeben von Mathias Friedwagner, vor.
